Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 17.11.2026, 20:30 Uhr

Windig, teils stürmisch. In exponierten Mittelgebirgslagen schwere Sturm-, auf dem Feldberg Unwetter durch Orkanböen. Im Schwarzwald bis Samstagmorgen mit nur wenigen Unterbrechungen Unwetter durch ergiebigen Dauerregen.

Wetter- und Warnlage:
Innerhalb einer kräftigen Westströmung ziehen in den kommenden Tagen weitere Tiefausläufer über Süddeutschland hinweg und führen milde Atlantikluft mit sich.

WIND/STURM:
In exponierten Lagen des Schwarzwaldes bis Donnerstagabend weiterhin schwere Sturmböen, und Unwetter durch Orkanböen bis 130 km/h aus Südwest.
In der Nacht zum Mittwoch starke bis stürmische, in freien Lagen und in Schauernähe auch Sturmböen zwischen 60 und 80 km/h aus Südwest.
Am Mittwoch tagsüber starke bis stürmische, in Schauernähe Sturmböen bis 80 km/h aus West. Erst am Mittwochabend vorübergehend Windberuhigung.
Am Donnerstag erneut Wind- und zeitweise Sturmböen auch im Flachland, wiederum bis 80 km/h.

GEWITTER:
In der Nacht zum Mittwoch Gewitter mit Sturmböen und schweren Sturmböen bis 100 km/h aus West. Auch am Mittwoch sind tagsüber einzelne Gewitter mit Sturmböen bis 90 km/h möglich.
Am Donnerstag sind ebenfalls Gewitter möglich.

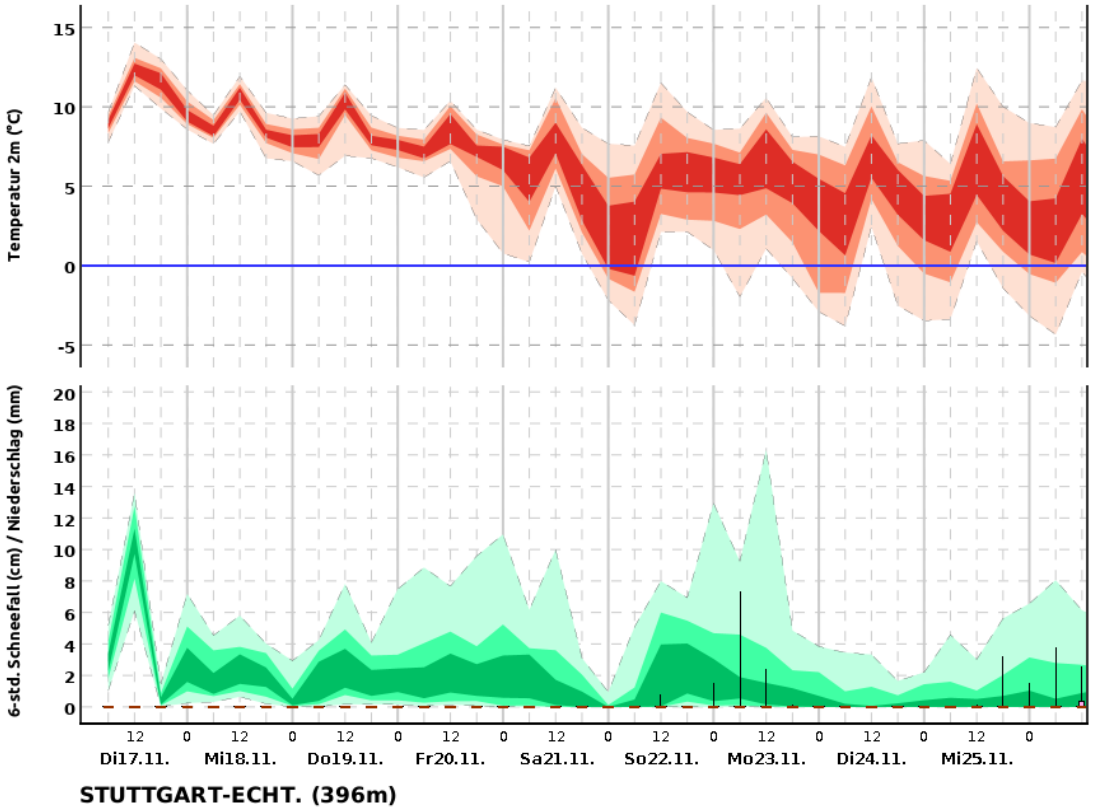
DAUERREGEN (UNWETTER):
Im Schwarzwald sind heute 30-40 Liter Regen gefallen. In den kommenden Tagen kommen bis Samstagmorgen nochmals zwischen 60 und 80 L/qm als ergiebiger Dauerregen (Unwetter) hinzu. Insgesamt ergeben dies 90 bis 120 L/qm im Zeitraum von vier Tagen.

Am Freitag nördlich von Schwarzwald und Alb allenfalls WINDBÖEN (Bft.7) aus West bis Südwest. Im Schwarzwald, auf der Albhochfläche und nach Oberschwaben hin allerdings STÜRMISCHE und in Schauer- und Gewitternähe STURM- oder SCHWERE STURMBÖEN aus Südwest, später Nordwest (Bft. 8-10).
Gegen Abend und in der Nacht zum Samstag im Hochschwarzwald geringfügige Mengen Neuschnee.
In der Nacht zum Samstag weiterhin STURMBÖEN bis 90 km/h (Bft.9) auf den Schwarzwaldgipfeln, tagsüber nachlassender Wind.
Ende der Unwetterlage im Schwarzwald mit ergiebigem Dauerregen.

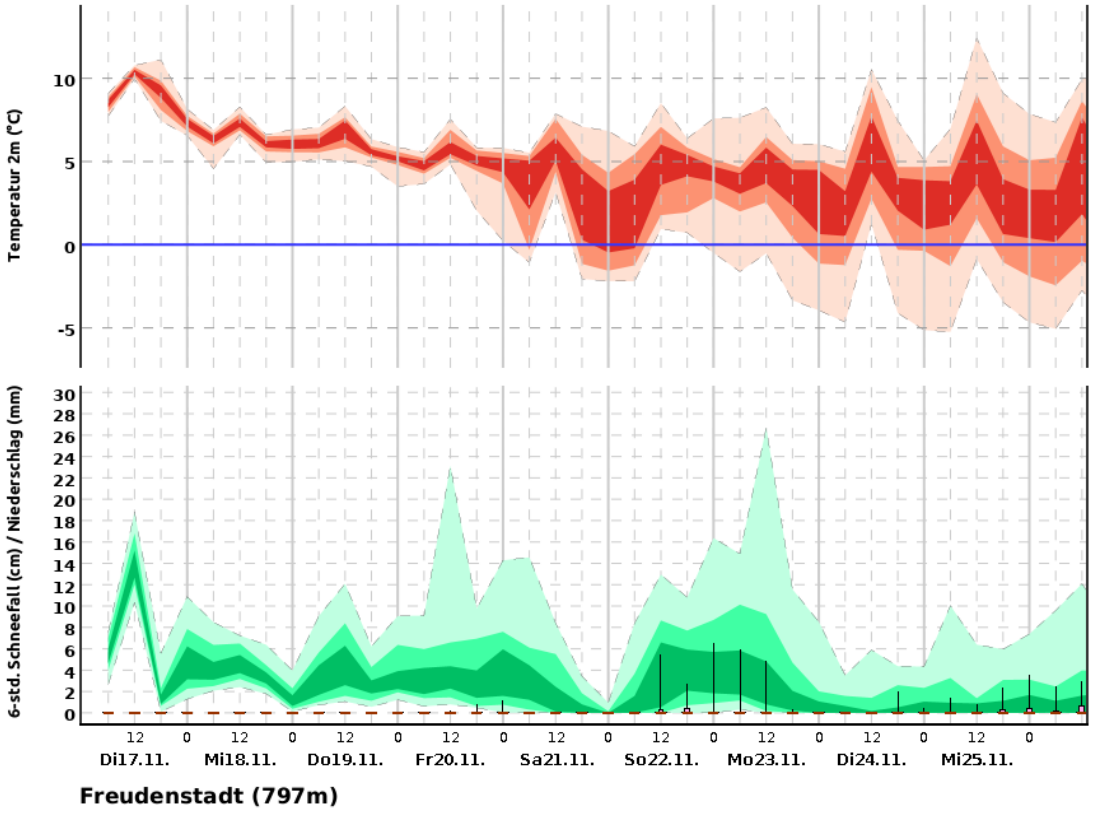
Strassenwetter in den Frühstunden am Donnerstag in Baden-Württemberg
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



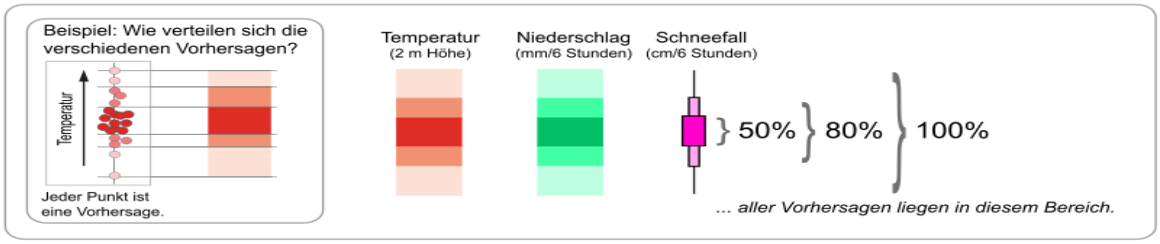
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Linda Noël